

Eberswalde heimst drei Preise ein

Bundesweite Werbung als Ort mit Ideen 2008

Eberswalde (MOZ) Am Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ hatte sich die Stadt gleich mit drei Beiträgen beteiligt. Sie kamen nicht nur in die engere Auswahl, sondern wur-

den jetzt auch mit Preisen belohnt. „Mit diesem Ergebnis kann sich Eberswalde mit Städten wie Hamburg und Bremen messen“ sagt ein stolzer Bürgermeister Friedhelm Boginski.

Von MONIKA SCHMIDT

ANZEIGE

1500 Einsendungen hatte es insgesamt gegeben. 365 Orte der Ideen, für jeden Tag einen, wurden von der Jury unter Vorsitz vom Martin Roth, Generaldirektor der Staatlichen Kunstsammlung Dresden, und Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft, ausgewählt. Mit dem dreifachen Erfolg von Eberswalde hatte eigentlich niemand gerechnet. Um so größer war die Freude, als das Schreiben der Initiatoren des Wettbewerbs ins Rathaus flatterte. Als Orte der Ideen beworben hatten sich die Stadtverwaltung Eberswalde mit dem Barnimer Netzwerk Fachkräftesicherung, die Bürgerstiftung Barnim Uckermark mit dem Lesezauber und die Fachhochschule Eberswalde mit dem neuen Master Studiengang „Global Change Management“.

„Mit ihren Orten der Ideen wird Eberswalde im nächsten Jahr bundesweit auf sich aufmerksam machen können“, freut sich Ronald Thiel, der das städtische Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus leitet. Werbung für die Waldstadt wird es nicht nur in den Schalterhallen der Deutschen Bank geben, die den Wettbewerb mit initiiert hat, sondern auch in dem jährlich erscheinenden Buch „365 Idee aus Deutschland“. Beides bundesweit.

„Mit der Auszeichnung haben drei Standbeine Eberswaldes Anerkennung gefunden: Wirtschaft, Fachhochschule und ehrenamtliches Engagement“, lobt Bürgermeister Friedhelm Boginski. Martin Guericke von der Fachhochschule Eberswalde kann ihm da nur beipflichten. Mit dem

neuen Master Studiengang Global Change Management, der seit einem Jahr angeboten wird, hat sich die Bildungsstätte den Veränderungen im Bereich Umwelt gestellt. Die viersemestrige Ausbildung beschäftigt sich mit unterschiedlichen Prozessen und neuen Strategien. Die damit verbundenen Forschungsprojekte führen Studenten aus Eberswalde unter anderem nach München und Toronto in Kanada. Für das nächste Wintersemester liegen 25 Bewerbungen vor. Der Studiengang Global Change Management ist bundesweit einmalig und wird nur in Eberswalde angeboten. „Wir stellen uns damit den Herausforderungen unserer Zeit. Die Absolventen werden die künftigen Experten für Belange des Klimawandels sein“, sagt Guericke nicht ohne Stolz. Diesem Thema ist auch ein Fachkolloquium mit Podiumsdiskussion gewidmet, das für den 10. April 2008 auf dem Waldcampus vorgesehen ist. Bewerbungen für

den Mastergang 2009 nimmt die Fachhochschule Eberswalde zwischen dem 1. und 15. Juni 2008 entgegen.

André Koch von der Bürgerstiftung Barnim Uckermark freut sich schon jetzt auf den 2. April 2008. Dann sind die Eberswalder zu einem großen Lesezauber-Fest eingeladen. „Das wird

ein Festival rund um das Kinderbuch, das vor allem Kita-Kinder und Grundschüler ansprechen soll“, sagt Koch. Die Ehrung als

Wirtschaft,
Fachhochschule
und Ehrenamt
gewürdigt

lebendiger Ort, erklärt er, habe die Bürgerstiftung aber weniger ihrer Leseinitiative, sondern vielmehr ihres ehrenamtlichen Engagements zu verdanken. „Bundesweit gibt es etwa 150 Bürgerstiftungen. Im Osten müssen sie noch wachsen. In Brandenburg wurde vergangene Woche erst die dritte Bürgerstiftung ins Leben gerufen. Wir waren die ersten“, so Koch.

Die zentrale Ehrung als Ort der Idee für die Stadt ist für den 14. Mai 2008 avisiert.

Drei Preise für Eberswalde

Eberswalde (ms) Gleich dreifach wird die Stadt Eberswalde (Barnim) für die Kreativität ihrer Bürger ausgezeichnet. Am bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ hatte sich die Kreisstadt mit drei Beiträgen beteiligt. Alle bekamen eine Auszeichnung. Die Preisverleihung für das Barnimer Netzwerk Fachkräftesicherung, die Bürgerstiftung Barnim Uckermark mit ihrem Projekt Lesezauber und die Fachhochschule Eberswalde mit dem bisher einzigartigen Studiengang Global Change Management soll im Frühjahr des nächsten Jahres vorgenommen werden. Geplant sind dazu auch verschiedene Veranstaltungen.